

Per Mausclick ins Gedächtnistraining

Autor(en): **Honegger, Annegret**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **87 (2009)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-723096>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

PRO SENECTUTE SCHWEIZ

Kontakt Downloads Sitemap suchen
 + Schriftgrösse DE FR IT

Angebote Fachwissen Medien Über uns Shop Spenden

Willkommen bei Pro Senectute Schweiz


Pro Senectute ist DIE Fach- und Dienstleistungsorganisation der Schweiz im Dienste der älteren Menschen. Auf diesen Seiten finden Sie Angebote aller Art, interessante Inhalte zu Themen rund um das Alter oder die Beratungsstelle in Ihrer Nähe.

- > Lernen Sie uns kennen
- > Holen Sie sich Informationen zu unseren Kursangeboten

Angebote

Suche nach:
 Kategorie:
 PLZ:
 Suchen

Pro Senectute in Ihrer Nähe

 » Suchen

Aktuelles

Lebensqualität bei schwerer Demenz
 10.02.2009 - Vortrag von Sandra Oppikofer:
 Lebensqualität bei schwerer Demenz [mehr](#)

Neue Webseite
 04.02.2009 - Pro Senectute hat seit dem 4. Februar einen neuen modernen Internetauftritt. [mehr](#)

Prix Chronos: Mitmachen!

Spenden

Willkommen bei der Zeitschrift Ze...

Zeitlupe auf Teletext
 Die Zeitlupe ist auch auf Teletext von SF 1 ab Seite 300 präsent. Auf aktuelles Karten-Boden-Sie Informationen zu Themen, die lebe...

Der Eingang zu einem reichen Fundus an Wissen und Information: Die neue Website von Pro Senectute und jene der Zeitlupe bieten eine interessante Reise durch alle möglichen Themen rund ums Älterwerden.

Per Mausklick ins Gedächtnistraining

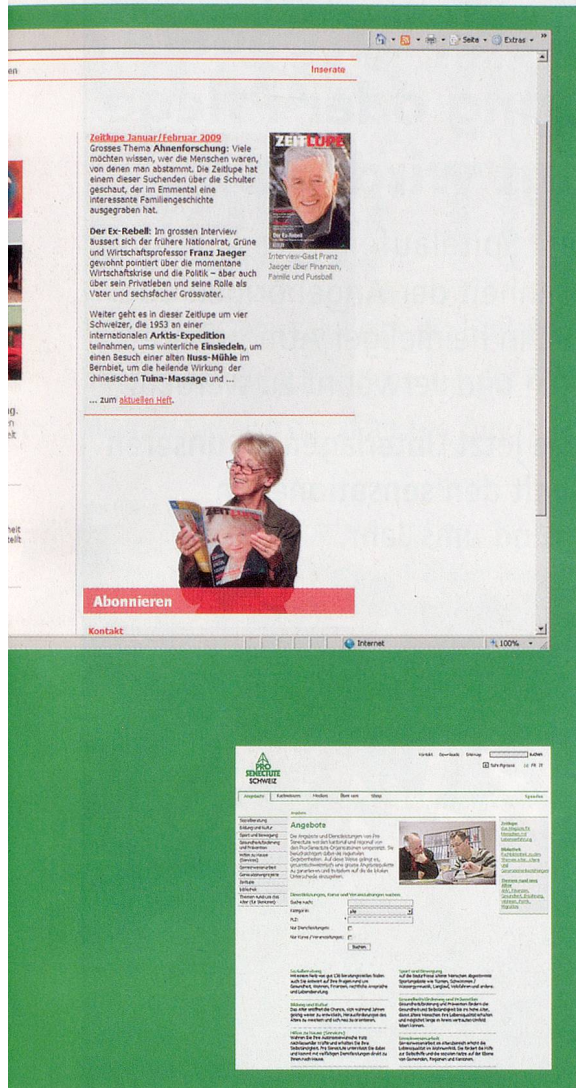
Pro Senectute hat ein vielfältiges Angebot an Dienstleistungen und Kursen. Computernutzende finden diese und viele Informationen rund ums Alter dank dem neuen Internetauftritt jetzt noch einfacher.

Von Annegret Honegger

Ob Yoga in Appenzell, Computerkurs in Nidwalden, Gedächtnistraining im Graubünden oder Jassen in Uri: Pro Senectute macht's möglich. Über ihre 130 Geschäfts- und Beratungsstellen bringt die Stiftung auch Mahlzeiten ins Haus, sorgt fürs Ausfüllen der

Steuererklärung, hilft beim Wohnungswechsel und bietet Beratung in allen Lebensbereichen. Die grösste Fach- und Dienstleistungsorganisation der Schweiz im Dienst der älteren Menschen ist im ganzen Land präsent – und in der Welt des Internets: www.pro-senectute.ch

Seit Anfang Februar präsentiert sich der Pro-Senectute-Webauftritt im neuen Kleid. «Unse-



re bisherige Homepage stiess technisch an ihre Grenzen und war optisch überholt», erklärt Carmen Stenico, Leiterin Marketing und Kommunikation bei Pro Senectute Schweiz. Übersichtlicher, klarer strukturiert und einfacher zu bedienen als der eher textlastige Vorgänger aus dem Jahr 2003 will der neue Internetauftritt sein: «So finden unsere Zielgruppen schneller, was sie interessiert.» Das heisst: Seniorinnen und Senioren finden Kurse, Dienstleistungen oder eine Beratungsstelle in ihrer Nähe; Angehörige und Interessierte finden Informationen zur Gesamtorganisation; Fachleute aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft finden Beiträge rund um die älter werdende Gesellschaft und Medienschaffende Grundlegendes für ihre Artikel übers Alter.

«Studien zeigen, dass die Surferinnen und Surfer möglichst schnell wissen wollen, was in ihrer Region läuft», sagt Carmen Stenico. Deshalb erscheint gleich auf der Startseite die Suchmaske einer Datenbank, in der man nach

Stichwort und Postleitzahl Kurse, Dienstleistungen und Veranstaltungen in der Umgebung findet. Per Mausklick zeigt sich etwa, wann und wo der gewünschte Kurs stattfindet, ob Plätze frei sind, wie man das Kurslokal findet – ein weiterer Klick erledigt auch gleich die Anfrage elektronisch. Zurzeit gibt es Angebote aus dem Pilotkanton Appenzell Ausserrhoden im Verzeichnis. Weitere Kantone folgen.

Die so entstehende Datenbank ist das Herzstück des neuen Internetauftritts. Weiter gibt es Informationen und Links zu Gesundheitsthemen, zur Pensionierung, zu Finanz- und AHV-Fragen, zu verschiedenen Wohnformen. Pro Senectute informiert über Projekte, Forschungsschwerpunkte, Angebote der Bibliothek, Ausbildungsmöglichkeiten als Sportkursleitende, über Lehrgänge der SAG Schule für Angewandte Gerontologie und natürlich über die von ihr herausgegebene Zeitschrift Zeitlupe. Im Bereich «Über uns» steht alles über die Geschichte, die Ziele und die Mitarbeitenden der Stiftung Pro Senectute. Im virtuellen «Shop» können Ratgeber, Infobroschüren, Fach- und andere Bücher gekauft oder zum Teil auch direkt heruntergeladen werden.

Benutzerfreundlichkeit steht im Zentrum

«Das schnelle Medium Internet eignet sich sehr gut, um unsere vielen Angebote und unser grosses Fachwissen rasch und einfach an den Mann und die Frau zu bringen», erklärt Carmen Stenico. Auf der neuen Site ist nun zu sehen, woran ein Team seit rund einem Jahr gearbeitet hat. Besonderer Wert wird auf gute Benutzerfreundlichkeit und einen barrierefreien Zugang für Sehbehinderte und Blinde gelegt, was auf Englisch mit den Begriffen «Usability» und «Accessibility» umschrieben wird. So gibt es auf www.pro-senectute.ch weder blinkende Logos noch kompliziert mit der Maus zu bedienende Menüs, und die Schriftgrösse kann bei Bedarf vergrössert werden.

Der Auftritt im World Wide Web ist für Pro Senectute wichtig. Die Organisation arbeitet im Netzwerk «Digitale Integration Schweiz» mit, das allen Bevölkerungsgruppen die Teilhabe an den modernen Informations- und Kommunikationstechnologien wie Computer und Internet ermöglichen will. «Wofür wir uns heute noch engagieren, wird in einigen Jahren selbstverständlich sein: dass alle älteren Menschen die Kommunikationstechnologien nutzen, die ihren Alltag vereinfachen können», betont Carmen Stenico. Das Internet ist daher ein zunehmend wichtiger Informationskanal und der neue Webauftritt eine Visitenkarte für die Organisation.

Das ist neu:

www.pro-senectute.ch

Website der grössten Fach- und Dienstleistungsorganisation im Dienste der älteren Menschen in der Schweiz.

www.zeitlupe.ch Website des «Magazins für Menschen mit Lebenserfahrung», herausgegeben von Pro Senectute Schweiz.

www.pro-senectute.ch/bibliothek Website der Bibliothek und Dokumentation von Pro Senectute Schweiz: Sie ist auf die Themen Alter, Altern und Generationenbeziehungen spezialisiert und die grösste Fachbibliothek ihrer Art in der Schweiz.

www.pro-senectute.ch/sag Website der SAG Schule für Angewandte Gerontologie, die verschiedene gerontologische Lehrgänge, Weiterbildungen sowie Beratung und Angebote nach Mass für die Bedürfnisse von Institutionen bietet.

Die Neuauflage:

www.zeitlupe.ch

Im Zuge des Neustarts bei Pro Senectute hat auch die Website www.zeitlupe.ch ein neues Kleid bekommen. Die Seite zeigt, welche Themen im aktuellen Heft stehen, wer im grossen Interview spricht, bietet Ratsuchenden Tipps zu AHV- und Finanzfragen. Firmen und Private finden Daten zu Formaten und Preisen für ihr Inserat oder ihre Kleinanzeige, die von über 150 000 Leserinnen und Lesern beachtet werden. Neugierige finden Fotos aller Mitarbeitenden, und die zwanzig ersten Kritikerinnen und Kritiker, die uns ein Feedback zum neuen Webauftritt mailen, können sogar etwas gewinnen! Jetzt lohnt sich das Anklicken noch mehr: www.zeitlupe.ch